



ENERGIESTADT OSTERMUNDIGEN

Die Schweizerische Labelkommission des Trägervereins "Energistadt" hat Ende November 2020 die Gemeinde Ostermundigen erneut für ihr energiepolitisches Engagement mit dem Label Energistadt ausgezeichnet.

Ein Leuchtturmprojekt für die Energistadt Ostermundigen sind die insgesamt acht geplanten und teilweise bereits realisierten Kindergärten im Baustandard Minergie©-A-Eco. Daneben ist es die Gesamtheit und Beständigkeit der Leistungen von Verwaltung, Politik und Privaten, die zum Label führen.

Im Rahmen des umfangreichen Massnahmenpakets und der anstehenden Ortsplanungsrevision sollen die Themen wie Energie, Umwelt, Bau, Verkehr und Nachhaltigkeit zukunftsgerichtet untereinander abgestimmt werden. Im Rahmen des erneuerten Richtplans Energie will die Gemeinde Ostermundigen die Solarenergienutzung markant fördern.

Daneben wird die Zusammenarbeiten mit grossen Wärmebezügern und die Beratung und Information zur Solarnutzung und zu Energiefragen erweitert. Ich freue mich gemeinsam mit Ihnen den weiteren Weg der Gemeinde Ostermundigen als Energistadt zu gehen und die Ziele einer nachhaltigen Zukunft zu erreichen.



Maya Weber Hadorn
Gemeinderätin Hochbau

ERNEUERBARE ENERGIEN FÜR EINE ATTRAKTIVE GEMEINDE

Unsere Gemeinde liegt östlich der Stadt Bern am Fuss des Ostermundigenberges in einer vom Aare- und Rhonegletscher geprägten Region des Kantons Bern. In Ostermundigen sind mehrheitlich KMU mit über 6'000 Arbeitsplätzen angesiedelt. Zudem ist Ostermundigen Hauptsitz des Verwaltungskreises Bern-Mittelland.

Ostermundigen ist erst seit der Abspaltung von Bolligen im Jahre 1983 eine selbstständige Gemeinde, zuvor war sie eine sogenannte Viertelsgemeinde, zusammen mit den Gemeinden Bolligen und Ittigen. Historische Bedeutung haben die ausserordentlichen Steinbrüche am Ostermundigenberg: Aus ihrem Sandstein wurden u.a. das Berner Münster und das Berner Rathaus erbaut. Sogar Teile des Kölner Doms wurden mit Ostermundiger Sandstein erstellt.

Die Steinbrüche weisen auch auf die Entstehungsgeschichte von Ostermundigen als Tagelöhner- und Bauerngemeinde hin. Zu den Steinbrüchen fuhr zwischen 1871 und 1902 die 1,45 km lange erste Zahnradbahn Europas und mit ihr auch die erste Eisenbahn der Welt mit Adhäsions- und Zahnradantrieb.

Kulturell ist die Gemeinde auf die benachbarte Stadt Bern ausgerichtet. Rund 70 Vereine bereichern das kulturelle Leben in Ostermundigen. Hinzu kommt ein breit-gefächertes Freizeitangebot mit Freibad, Kletterhalle, Fitnesscenter, Tennis- und Squash-Anlagen sowie ausgedehnten Erholungsräumen.



DATEN UND FAKTEN

Einwohnerzahl	18'005 (Stand 31.12.2020)	
Fläche	6 km ²	
Internet	www.ostermundigen.ch	
Programmeintritt	1996	Resultat:
1. Zertifizierung	1998	63%
2. Zertifizierung	2002	65%
3. Zertifizierung	2006	62%
4. Zertifizierung	2011	66%
5. Zertifizierung	2015	61%
6. Zertifizierung	2020	59%

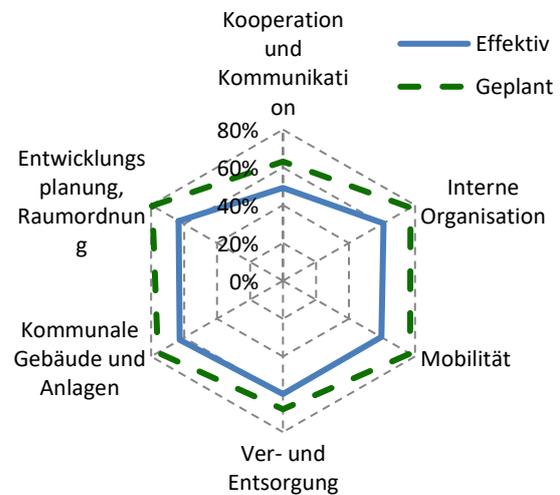


Kindergarten Blankweg 37a

DIE ENERGIEPOLITISCHEN VORZEIGE-PROJEKTE

- Neue Überbauungsordnungen von Ostermundigen legen hohe Massstäbe an die Energieeffizienz. Das autofreie Quartier Oberfeld wurde in einem kantonalen Wettbewerb als besonders zukunftsweisend ausgezeichnet.
- Das Baureglement fördert die Verdichtung und belohnt energieeffizientes Bauen mit einer Nutzungserhöhung um 10 %
- Neubauten und Sanierungen von kommunalen Gebäuden basieren auf dem Gebäudestandard von Energiestadt. Sämtliche Kindergärten sind nach dem Standard nach Minergie©-A-Eco und haben PV-Anlagen auf dem Dach.
- Die öffentliche LED (z.Z. 21%) sorgt für Stromeinsparungen von 40 %.
- Temporeduktionen auf Hauptachsen und in Quartieren steigern die Lebensqualität.

RESULTAT REZERTIFIZIERUNG 2020



Spinnendiagramm Energiestadt Ostermundigen 2020

Das Spinnendiagramm stellt dar, welchen Anteil (in %) ihres energiepolitischen Handlungspotenzials die Gemeinde Ostermundigen ausschöpft. Um das Label Energiestadt zu erhalten, muss eine Gemeinde 50% ihres Potenzials ausschöpfen, für das Label European Energy Award GOLD 75%.

Die Gemeinde Ostermundigen erreichte 2020 einen Anteil von 59%. Im den Bereichen Entwicklungsplanung/Raumordnung, kommunale Gebäude und Anlagen sowie bei der internen Organisation konnte die Gemeinde am meisten Punkten. Grosses Potential liegt in den Bereichen Mobilität, Ver- und Entsorgung und in der Kooperation und Kommunikation. In diesen Bereichen sollen in den kommenden Jahren speziell viele Massnahmen umgesetzt werden.



Kindergarten und Tagesschule Schiessplatzweg 34

DIE NÄCHSTEN SCHRITTE

Ostermundigen will in den kommenden Jahren:

- die Bevölkerung zu energie- und klimapolitischen Themen informieren und sensibilisieren, insbesondere auch mit Blick auf Konsumthemen
- im Rahmen der Ortsplanungsrevision die Richtpläne Siedlung, Verkehr, Landschaft und Energie aufeinander abstimmen und das Baureglement überarbeiten
- die Beschaffungsstrategie für gemeindeeigene Fahrzeuge überprüfen und noch enger koordinieren
- ausschliesslich Stromprodukte aus erneuerbarer Produktion beziehen
- die überregionale Zusammenarbeit intensivieren und fördern
- das Potential der gemeindeeigenen Liegenschaften hinsichtlich Solarenergie optimal nutzen und mit einer Solarstrategie den Bau von Photovoltaik-Anlagen auf dem ganzen Gemeindegebiet fördern und unterstützen
- die Immobilienstrategie konsequent auf eine nachhaltige Entwicklung ausrichten

WOFÜR STEHT DAS LABEL ENERGIESTADT?

Energiestadt ist eine in der Schweiz entwickelte und auf europäischer Ebene vergebene Zertifizierung (European Energy Award). Das Label zeichnet Gemeinden aus, die ein Qualitätsmanagement für die Umsetzung ihrer Energie- und Umweltpolitik eingeleitet haben.

Konzipiert wurde die Auszeichnung im Rahmen des Bundesprogramms Energie-Schweiz. Das Bundesamt für Energie (BFE) fördert damit die Umsetzung der nationalen Energiepolitik in den Bereichen Energieeffizienz und erneuerbare Energien. Mit dem Teilprogramm EnergieSchweiz für Gemeinden unterstützt das BFE gezielt die kommunale Ebene. Inhaber des Labels ist der Trägerverein Energiestadt.

Ostermundigen, 22. September 2021

KONTAKTE UND WEITERE INFORMATIONEN

Energiestadt Ostermundigen

Flavia Senn
Projektleiterin Bau- und Energieberatung
Telefon 031 930 11 24
flavia.senn@ostermundigen.ch

Peter Urs Müller
Abteilungsleiter Hochbau
Telefon 031 930 11 26
peterurs.mueller@ostermundigen.ch

Energiestadt-Beraterin

Beatrix Schlaubitz
Telefon 079 564 47 88
beatrix.schlaubitz@eplusu.ch

Weitere Informationen

www.energiestadt.ch/ostermundigen



Kindergarten Mitteldorfstr. 12



Innenraum Kindergartenneubau